

# Wohnpark Löhnhorst – brauchen wir das wirklich?

Im Becketal soll eine für die Bremer Schweiz typische, das Ortsbild prägende Kulturlandschaft zu Bauland umgewandelt werden. Auf der Fläche zwischen K1 und Vorlöhnhorster Weg sind 70 Einzel- und Doppelhäuser auf 600 bis 1000 m<sup>2</sup> großen Grundstücken geplant.

## Was spricht dagegen?

- Das von der Löhnhorster Bevölkerung entwickelte und durch den Ortsrat beschlossene Leitbild zur Ortsentwicklung sieht ausdrücklich eine Schließung von Baulücken (mehr als 20 vorhanden) vor. Eine Zersiedelung der Landschaft und die Ausweisung großflächiger neuer Baugebiete wird ausdrücklich ausgeschlossen.
- Die Kapazität im Löhnhorster Kindergarten reicht schon jetzt nicht aus.
- Es kommt zu einem Preisverfall der Grundstücke und Häuser im Bestand.
- Ein ohnehin zunehmendes Angebot an Löhnhorster Altimmobilien ist vorhanden.
- Eine extreme zusätzliche Verkehrsbelastung auf dem Vorlöhnhorster Weg ist vorprogrammiert.
- Die das Ortsbild prägende, heckenreiche Naturlandschaft wird zerstört.
- Die unmittelbar an das Baugebiet angrenzende unter Naturschutz stehende Orchideenwiese wird massiv geschädigt.

## Wohnpark Löhnhorst – wollen wir das wirklich?

Die Aktionsgemeinschaft Bremer Schweiz engagiert sich seit über 30 Jahren für den Erhalt von Natur und Landschaft in der Bremer Schweiz und lehnt den Wohnpark Löhnhorst entschieden ab.

Unterstützen Sie uns, dieses unsinnige Projekt zu verhindern.

Lassen Sie uns gemeinsam den politischen Entscheidungsträgern deutlich machen, dass die Bevölkerung den Wohnpark Löhnhorst ablehnt!

Senden Sie uns bis zum 01.08.2011 eine e-Mail mit dem Betreff „KEIN Wohnpark Löhnhorst“ an [aktionsgemeinschaft@bremer-schweiz.de](mailto:aktionsgemeinschaft@bremer-schweiz.de)

oder geben Sie den anhängenden Abschnitt bei  
Peter Krauß, Im Wiesengrund 6, 28790 Schwanewede-Leuchtenburg ab.

V.i.S.d.P.  
Peter Krauß (1. Vorsitzender der AGBS)

---

## „KEIN Wohnpark Löhnhorst“

Name	Vorname	Unterschrift